

Lyrik und Zeitzeugenberichte

Bürger fürs Badehaus Waldram-Föhrenwald bereiten Herbstprogramm vor

Waldram – Voller Tatendrang zeigte sich die neu gewählte Vorstandschaft des Vereins Bürger fürs Badehaus Waldram-Föhrenwald bei einem Pressegespräch am Erinnerungsort. Sowohl digital als auch analog soll einiges bewegt werden.

Wie berichtet, hat sich der Vorstand des Badehaus-Vereins neu aufgestellt. Mit den beiden stellvertretenden Vorsitzenden Jonathan Coenen (22) und Emanuel Rüff (26) übernahmen zwei junge Menschen Verantwortung. „Es war von Anfang an geplant, dass der Stab der Erinnerung an die nächste Generation weitergegeben wird“, erklärt Vorsitzende Dr. Sybille Krafft die Neubesetzung.

Coenen und Rüff haben bereits zuvor Zeitzeugen interviewt, Dokumente gesichtet und Vorträge in dem vor neun Monaten eröffneten Erinnerungsort gehalten. „Man kann hier aktiv gestalten und etwas bewegen“, beschreibt Rüff seine Motivation. In Zukunft soll nicht nur die Zusammenarbeit mit Schulen und anderen Bildungseinrichtungen verstärkt werden. „Wir wollen auch unsere Präsenz im Internet und in den sozialen Medien ausbauen“, kündigte Coenen an.



Wollen die Attraktivität des Badehauses weiter erhöhen (v.l.): Stellvertretender Vorsitzender Emanuel Rüff, Vorsitzende Dr. Sybille Krafft, Schatzmeister Dr. Andreas Bittner und stellvertretender Vorsitzender Jonathan Coenen.

Foto: ph

So erstellen Schüler des Gymnasiums Geretsried gerade eine App, die die Geschichte Waldrams anhand von verschiedenen Stationen erklärt. Studenten der Münchner Ludwig-Maximilians-Universität (LMU) arbeiten an einem Audioguide zu den im Badehaus ausgestellten

Exponaten. Zudem soll gemeinsam mit der Jugendsiedlung Hochland eine App für eine zeitgeschichtliche Radtour von Königsdorf nach Waldram entwickelt werden.

Viele Besucher erhofft sich der Badehaus-Vorstand bei der in Kooperation mit dem Haus des Deutschen

Ostens veranstalteten Sonderausstellung „Mitgenommen – Heimat in Dingen“, die am Sonntag, 21. Juli, feierlich eröffnet wird. Bis 23. September werden dabei auch historische Exponate aus Waldram zu sehen sein.

Im Oktober soll dann der erste Abend der neuen Veranstaltungsreihe „Begegnungen im Badehaus“ stattfinden. Erster Gast ist die 93-jährige Lyrikerin Dagmar Nick. „Sie wird Gedichte vortragen und als Zeitzeugin über ihr bewegtes Leben berichten“, verspricht Krafft. Nick trat bereits 1948 dem Schutzverband deutscher Schriftsteller bei und ist seit 1965 Mitglied des PEN-Zentrums Deutschland sowie seit 2005 Mitglied der Bayerischen Akademie der schönen Künste.

ph

Die Ausstellung „Mitgenommen – Heimat in Dingen“ startet am Sonntag, 21. Juli, im Waldramer Badehaus (Kolpingplatz 1) mit einer Veranstaltung: Anmeldung dafür unter Tel: 08171/2572502. Neben ausgestellten Gegenständen werden auch eine Fotoshow sowie Filme von Waldramer Zeitzeugen zu sehen sein, die von ihren Erlebnissen auf dem langen Weg in die neue Heimat berichten.

Kurz notiert

Besuch beim Imker

Wolfratshausen – „Besuch beim Imker“ mit Honig-Verköstigung heißt es am Freitag, 26. Juli für die Altersgruppe „Junge Familien“ der Kolpingfamilie. Treffpunkt ist um 15 Uhr an der Kanalstraße 3 (Farchet). Anmeldungen sind online auf kolping-wor@planet-michl.de möglich. Um eine Spende für die Verpflegung der Bienen wird gebeten. dwe

Themenabend zum Müll

Wolfratshausen – Zu einer offenen Diskussionsrunde zum Thema „Kein Abend für die Tonne – Leben im Wegwerf-Modus“ ist die Abendveranstaltung überschrieben, zu der die Bürgervereinigung Wolfratshausen am Donnerstag, 25. Juli, um 20 Uhr ins Wirtshaus Flößerei lädt. Als Gast fungiert Georg Schneider, Abfallberater der WGV Recycling GmbH in Quarzbühl. Er schneidet Themenfelder wie Mülltrennung, Müllvermeidung, Plastikmüll und Mikroplastik bis hin zu Infos zur Müllentsorgung und Aufbereitung im Landkreis. tka

DasGelbeBlatt
DIE RUNDschau
online lesen!
www.dasgelbeblatt.de

Jetzt bei
Betten BEER

Sparzeit TOLLE Qualität STARK REDUZIERT

In allen Abteilungen

STAMMHAUS: Geretsried • Egerlandstr. 34
☎ 08171/92720
700 m² Verkaufsfläche • 300 m² perfektes Schlafen

Trotz der Großbaustelle an der Egerlandstraße

Alle Zufahrten zu uns sind **FREI**

Eigener Parkplatz direkt am Haus

FILIALE: Grünwald • Marktplatz 11
☎ 089/641 1808 • P vor dem Haus

Gerne beraten wir Sie auch zu Hause!

Hospiz-Gemeinschaft
DOMICILIUM

Hospiz - Gemeinschaft - Betreutes Wohnen für kranke und sterbende Menschen

„Jemanden nach Geld zu fragen, liegt auf Platz 3 der größten Ängste des Menschen; nur noch übertroffen durch die Angst vor dem Tod [...]“
(John Mutz/Catherine Murray)

Spenden Sie für die Domicilium Hospiz-Gemeinschaft Weyarn: Stiftung Domicilium e.V.
Sparkasse Miesbach-Tegernsee
IBAN: DE89711525700012094769
BIC: BYLADEM1MIB

Einen Spendenhinweis und weitere Infos erhalten Sie unter:
www.hospiz-gemeinschaft.de



Vorhänge · Sonnenschutz
Bodenbeläge · Vinylböden · Teppiche

Wir beraten, nähen, dekorieren,
verlegen, und polstern für Sie.



Wachterstraße 19 · 83646 Bad Tölz · Fon 08041/9533

Karlstraße 8 · 82377 Penzberg · Fon 08856/3906

www.dekowald.de · info@dekowald.de

WERDEN SIE TEAMPLAYER.

Bitte schicken Sie mir unverbindlich
 Informationen zur Mitarbeit im Projekt
 Allgemeine Informationen über **ÄRZTE OHNE GRENZEN**
 Informationen zu Spendenmöglichkeiten

Name: _____
 Anschrift: _____
 E-Mail: _____

Mit **ÄRZTE OHNE GRENZEN** helfen Sie Menschen in Not. Schnell, unkompliziert und in rund 60 Ländern weltweit. Unsere Teams arbeiten oft in Konfliktgebieten – selbst unter schwierigsten Bedingungen. Ein Einsatz, der sich lohnt: www.aerzte-ohne-grenzen.de/mitarbeiten

ÄRZTE OHNE GRENZEN e.V.
Am Köllnischen Park 1
10179 Berlin

Spendenkonto 970 97
Bank für Sozialwirtschaft
BLZ 370 205 00

ÄRZTE OHNE GRENZEN
ÄRZTE OHNE GRENZEN e.V.
Träger des Friedensnobelpreises

Anzeigenannahme
08041/7891-0
anzeigen-toelz@dasgelbeblatt.de